

Team-Buddy Christof Feischl und die heurigen **BMD Future Lab** Praktikanten

Fotos: BMD

FUTURE LAB

Eine App konzipieren anstatt Akten ordnen und Kaffee holen

STEYR. In Sachen Praktikum hat das Steyrer Software-Unternehmen BMD mit dem Future Lab einen neuen Weg eingeschlagen.

„Uns ging es wie vielen anderen Unternehmen: zahlreiche Anfragen für Sommerpraktika, aber fehlende interne Ressourcen und Themen, diese auch zu ermöglichen. Zeitgleich auch das Wissen, dass wir jungen Talenten Praktika anbieten müssen, damit wir bereits früh Kontakte knüpfen und eine weitere Maßnahme gegen den Fachkräftemangel setzen können“, erklärt Personalchefin Romana Hausleitner. „Aus diesem Grund wurde das Pilotprojekt ‚BMD Future Lab‘ ins Leben gerufen.“

Eigenes Projekt

Jeder Praktikant arbeitet an einem eigens für das Future Lab konzipierten Projekt, das die Stärken, die Wünsche und die Ausbildung der Teilnehmenden berücksichtigt. Seien es nun Prototypen für geplante Projekte (z. B. eine App) oder innovative Neuentwicklungen. Die Ergebnisse der Projekte werden am Ende des Praktikums präsentiert. Überzeugt die Idee, wird diese im

Unternehmen übernommen. „Viele Unternehmen bieten Praktika. Die Tätigkeiten haben dann aber oft keine hohe Relevanz. Dabei ist es wichtig, dass die Arbeit Spaß macht. Es soll um mehr gehen als Kaffee holen und Akten ordnen“, sagt Christof Feischl, der selbst durch das Future Lab ein fester Bestandteil des BMD-Teams geworden ist. Er unterstützt nun auch als Team-Buddy die neuen Praktikanten im Future Lab. Gemeinsames Forschen, Ausprobieren und Kreativität sind die zentralen Aspekte im Future Lab. Es zählt die Abwechslung: Wertvolle Praxiseinblicke, Inputs und Workshops zu verschiedenen Themen, aber

auch die Unterstützung durch einen Buddy und der Austausch mit BMD-Mitarbeitenden sind die Grundpfeiler. „Wir erwarten uns von den Teilnehmern nicht, dass sie Routineaufgaben für uns übernehmen. Im Mittelpunkt steht der Innovations- und Forschungsgedanke. Hauptsache kein langweiliges Praktikum“, betont Jürgen Palkoska, Leitung Softwareentwicklung.

Bewerben für 2024

Für das Future Lab im nächsten Sommer können sich Schüler und Studierende noch bis 8. Jänner 2024 bewerben. Mehr Informationen unter www.bmd.com/at/karriere ■



Forschen und ausprobieren stehen beim Future Lab im Mittelpunkt.